öffentlich

Verantwortlich: Fachdienst Ordnung und Einwohnerservice

BESCHLUSSVORLAGE

Geschäftszeichen	Datum	BV/2023/156
	07.11.2023	DV/2023/136

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Umwelt-, Bau- und Feuerwehrausschuss	Vorberatung	07.12.2023
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	21.12.2023
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	11.12.2023

Zuschuss in Höhe von 50.000 zur Neubeschaffung eines Rettungsbootes der DLRG Wedel e.V.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Wedel beschließt dem Antrag der DLRG e.V. zuzustimmen und einen Zuschuss in Höhe von 50.000 für die Neubeschaffung eines Rettungsbootes zur Verfügung zu stellen.

Ziele

- Strategischer Beitrag des Beschlusses
 (Bezug auf Produkt / Handlungsfeld / Oberziele)
 Zusammenleben in Wedel öffentliche Sicherheit
- 2. Maßnahmen und Kennzahlen für die Zielerreichung des Beschlusses

<u>Darstellung des Sachverhaltes</u>

Die DLRG Wedel e.V. beabsichtigt die Beschaffung eines neuen Rettungsbootes als Ersatz für das bisherige Rettungsboot Klaar Kimming, das nach einer Einsatzdauer von 24 Jahren ersetzt werden muss (siehe hierzu den beigefügten Antrag der DLRG).

Die Wasserrettung im Stadtgebiet ist Aufgabe der Freiwilligen Feuerwehr Wedel. Die DLRG Wedel e.V. betreibt daneben seit mehreren Jahrzehnten eine eigene Wasserrettungseinheit. Sie arbeitet unabhängig von städtischen Verpflichtungen in einem weitaus größeren Teil der Elbe als dem städtischen Gebiet, welches von der Stadtgrenze Hamburg bis zur Gemeindegrenze Hetlingen reicht.

Zudem ist die DLRG Wedel e.V. vom Kreis Pinneberg in den Katastrophenschutz eingebunden und hat hierfür ein entsprechendes Spezialboot erhalten. Dieses Boot ist nicht Teil der allgemeinen Wasserrettung sondern speziell an den Belangen des Katastrophenschutzes ausgerichtet.

Die Aufgabe der qualifizierten Ersthilfe (sog. First Responder) nimmt die DLRG e.V. in für die Rettungsdienstkooperation in Schleswig-Holstein gGmbH (RKiSH) wahr.

Begründung der Verwaltungsempfehlung

Die Verwaltung befürwortet eine Bezuschussung mit dem Vorbehalt, dass auch die Nachbargemeinden, in deren Bereichen die Wasserrettung erfolgt, sich an der Finanzierung beteiligen.

<u>Darstellung von Alternativen und deren Konsequenzen mit finanziellen Auswirkungen</u>

Es besteht keine Verpflichtung der Stadt zu einer Kostenbeteiligung. Der Stadt erfüllt mit der Bereitstellung der Freiwilligen Feuerwehr ihr gesetzlichen Pflichtaufgaben. Natürlich ist die Leistung der DLRG Wedel e.V. eine sinnvolle Ergänzung, vor allem in der Zeit, in der die Wache am Strandbad besetzt ist. In dieser Zeit sind die Einsatzkräfte der DLRG Wedel e.V. ggf. schneller einsatzfähig als die Freiwillige Feuerwehr und leisten einen wichtigen Beitrag zur Wasserrettung.

Finanzielle Auswirkungen					
Der Beschluss hat finanzielle Auswirkur	ngen:		🛚 ja	☐ nein	
Mittel sind im Haushalt bereits veransc	hlagt	☐ ja	☐ teilweise	$oxed{\boxtimes}$ nein	
Es liegt eine Ausweitung oder Neuaufna	ahme vo	n freiwilligen Leistun	gen vor:	🛛 ja	nein
Die Maßnahme / Aufgabe ist					
Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 21 sind folgende Kompensationen für die			,	e Handluni	gsfähigkeit)
(entfällt, da keine Leistungserweiterun	ıg)				

Ergebnisplan						
Erträge / Aufwendungen	2023 alt	2023 neu	2024	2025	2026	2027 ff.
		in EURO	•		,	
*Anzugeben bei Erträge, ob Zuschüsse / Zuweisungen, Transfererträge, Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge						

Fortsetzung der Vorlage Nr. BV/2023/156

Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalkosten, Sozialtransferaufwand, Sachaufwand, Zuschüsse, Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*						
Aufwendungen*						
Saldo (E-A)						

Investition	2023 alt	2023 neu	2024	2025	2026	2027 ff.
		in EURO				
Investive Einzahlungen			50.000			
Investive Auszahlungen						
Saldo (E-A)						

Anlage/n

- 1
- 230820_Antrag_Stadt Wedel_Zuschuss Rettungsboot TOP 6 HFA 231210_Finanzierungsübersicht Rettungsboot 2
- 3
- TOP 6 HFA Anlage_Anforderungsprofil
 TOP 6 HFA Anlage_Angebot_Alunuatic Windmill 12.00 .Inb waterjet bow